

# Sprachtechnologien im öffentlichen Dienst

**Maschinelles Übersetzungssystem zur Inhaltserschließung für die  
Bundesverwaltung**

Alexandra Soska  
Public Service National Anchor Point, Deutschland  
Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat

E-Mail: [alexandra.soska@bmi.bund.de](mailto:alexandra.soska@bmi.bund.de)



- ① IT-Verantwortliche AA & BMI bringen MÜ als Evaluierungsprojekt in IT-Dienstekonsolidierung ein
- ② Projekt wird Maßnahme im IT-Rahmenkonzept des Bundes
- ③ AA übernimmt Maßnahmenverantwortung (Sprachendienst, Maren Kresse)
- ④ Sprachendienste aller Ressorts übernehmen aktive Rolle in IT-Projekt.



*Wir möchten feststellen:*

- ④ Gibt es einen Bedarf für maschinelle Übersetzung in der Bundesverwaltung?
- ④ Gibt es auf dem Markt MÜ-Systeme, die diesen Bedarf abdecken können?
  - ① Es geht nicht darum, das „beste“ System zu finden
  - ① Wir lernen aber, was MÜ im Augenblick leisten kann und für welche Anwendungsbereiche sie einsetzbar wäre ...

① Gibt es ein Übersetzungssystem, das Texte produziert, die sich zur Inhaltserschließung eignen?

bzw.

① Gibt es ein Übersetzungssystem, das Texte produziert, die sich zur Weitergabe an Dritte eignen –

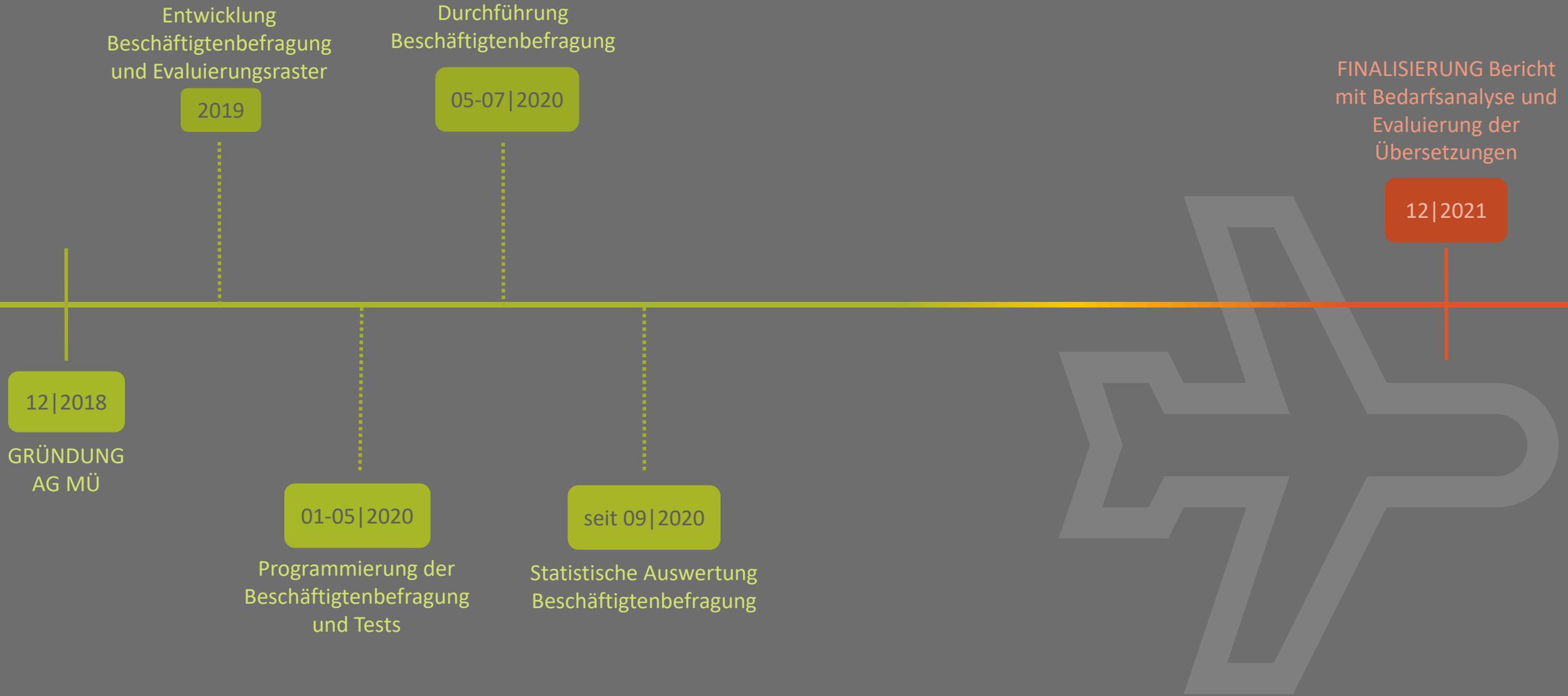
- mit Überarbeitung durch einen Sprachendienst;
- ohne Überarbeitung durch einen Sprachendienst?

↵ Handlungsempfehlung für die IT hinsichtlich einer Beschaffung/Ausschreibung





# ETAPPEN



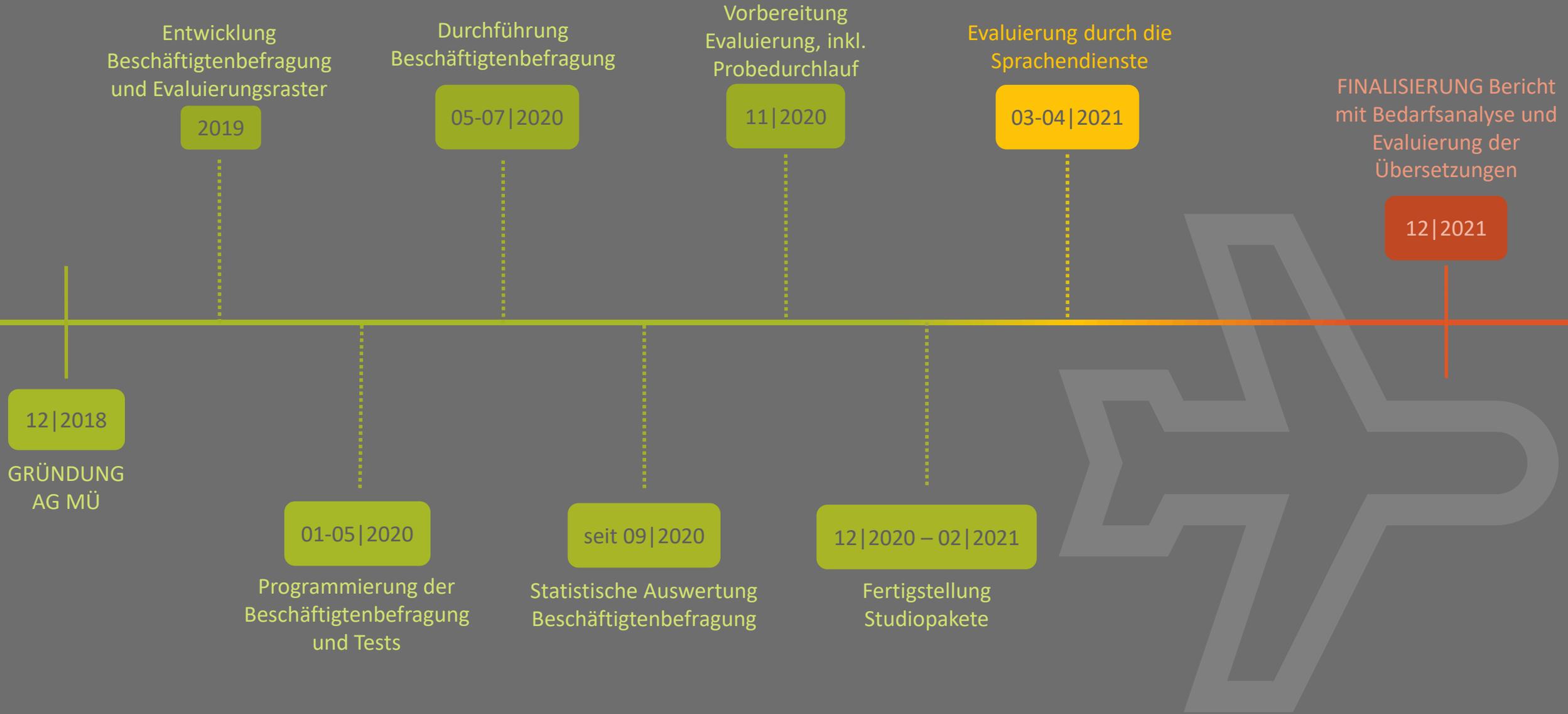


*Wir haben beispielsweise gefragt:*

- ① Wie häufig werden Übersetzungen allgemein benötigt und wie wird der Bedarf aktuell gedeckt?
- ① Was ist wichtig: Geschwindigkeit, Genauigkeit, Vertraulichkeit usw.
- ① Werden MÜ-Systeme eingesetzt? Welche?
- ① Zu welchem Zweck wird MÜ benötigt?
- ① Welche Textsorten werden übersetzt und wie groß ist ihr Umfang?
- ① Welche Sprachrichtungen sind heute oder in Zukunft wichtig?
- ① Werden Sprachdienste um Post-Editing gebeten?
- ① Wie sollte MÜ bereitgestellt werden?

- ④ Statistische Auswertung ist noch nicht abgeschlossen
- ④ 9759 Rückmeldungen
- ④ Für die Evaluierung vorab ausgewertet: Sprachrichtungen und Textsorten
- ④ Häufigste Sprachrichtungen: EN-DE (65 %) und DE-EN (58 %)
- ④ Häufigste Textsorten: E-Mails/Schriftverkehr, Fachtexte/Berichte, Rechtstexte

# ETAPPEN



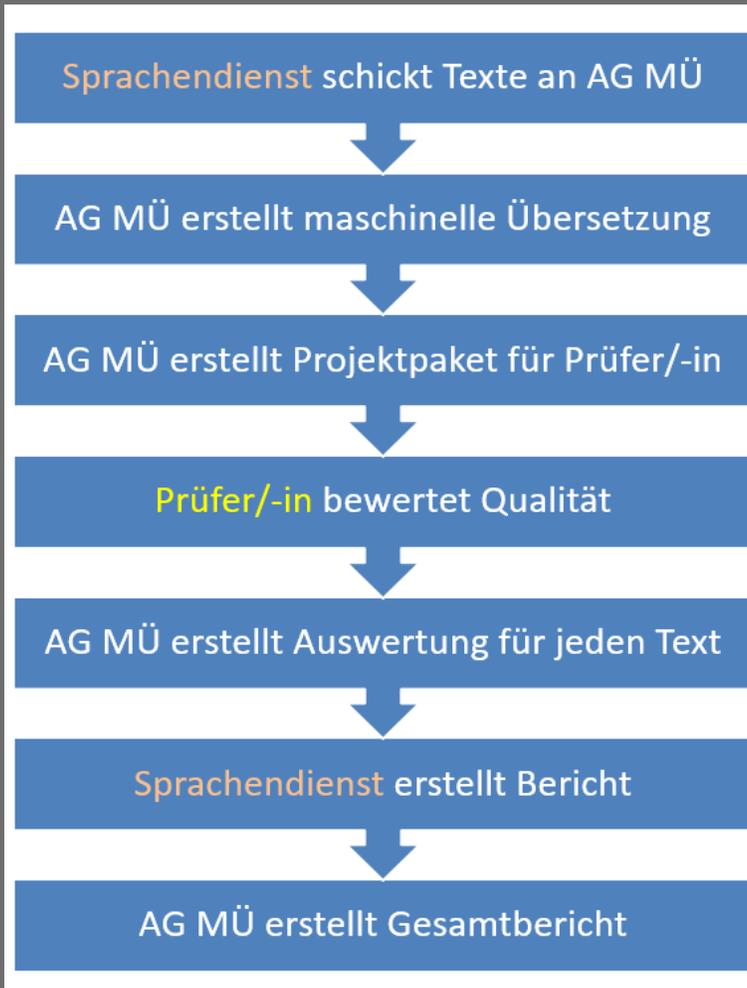
## Fehlerkategorien

Oberkategorie	Unterkategorie
Inhalt	<b>Hinzufügung</b> Der Zieltext weist eine nicht gerechtfertigte Hinzufügung auf.
	<b>Auslassung</b> Der Zieltext weist eine nicht gerechtfertigte Auslassung auf.
	<b>Unübersetztes Wort</b> Der Zieltext weist Wörter auf, die nicht übersetzt wurden.
	<b>Unverständliche Wortschöpfung</b> Der Zieltext weist Wörter auf, die im üblichen Sprachgebrauch nicht vorkommen.
	<b>Fehlübersetzung</b> Der Zieltext weist falsch übersetzte Wörter auf.
	<b>Zahlenwert</b> Im Zieltext befindet sich eine falsche Zahlenangabe. Nicht zu verwechseln mit der Unterkategorie "Format".
Sprache	<b>Rechtschreibung</b> Der Zieltext enthält orthografische Fehler.
	<b>Zeichensetzung</b> Im Zieltext werden Satzzeichen falsch gesetzt.
	<b>Wortbildung</b> (Grammatik) Im Zieltext sind Wortformen nicht korrekt.
	<b>Satzbau</b> (Grammatik) Im Zieltext stimmt die Struktur innerhalb eines Satzes nicht.
	<b>Bezug</b> Im Zieltext stimmen die Bezüge zwischen Sätzen oder Satzgliedern nicht.
Stil	<b>Register</b> Die Stilebene des Zieltexts entspricht nicht der Stilebene des Ausgangstexts, bspw. gehoben/bildungssprachlich/umgangssprachlich/salopp/vulgär.
	<b>Idiomatik</b> (Ausdruck) Der Zieltext enthält Strukturen bzw. Formulierungen, die nicht an die Zielsprache/-kultur angepasst wurden.
Länder-/ Kulturspezifika	<b>Realie</b> Landes- oder kulturspezifische Begriffe und Formate werden im Zieltext nicht korrekt wiedergegeben.
	<b>Titel, Name</b> Für Namen und Titel wird im Zieltext keine passende Entsprechung gefunden.
	<b>Format</b> Datums- und Zeitangaben, Zahlen, Maßeinheiten oder Währungen werden nicht in dem in der Zielsprache erforderlichen Format wiedergegeben.

- Zusätzlich zahlreiche Anwendungsfälle und Textbeispiele
- Prüfer:innen wählen Kategorie und Gewichtung
- Prüfer:innen vergeben Gesamtnote und können einen Kommentar hinterlassen



## Ablauf



### Technische Umsetzung:

- SDL Trados Studio
  - Übersetzungsbewertung
  - Projektpakete

### Unterstützung für Prüfer:innen:

- Anleitung
- Video
- Workshop
- Telefonische Erreichbarkeit

### Unterstützung für Sprachendienstleiter:innen :

- Regelmäßige Information per E-Mail (Protokolle usw.)
- Workshop

- ④ 24 Sprachendienste
- ④ 126 Prüfer:innen
- ④ 16 Sprachenrichtungen: DE-EN, EN-DE, DE-FR, FR-DE, DE-ES, ES-DE, PL-DE, DE-PL, RU-DE, DE-RU, SR-DE, DE-SR, AR-DE, DE-AR, FA-DE, DE-FA
- ④ 371 Ausgangstexte
- ④ 7 MÜ-Systeme
- ④ 1450 Übersetzungen (XLIFF-Dateien)
- ④ zeitlicher Aufwand: > 600 Arbeitsstunden

# ETAPPEN

